

Europäischer Weinüberwachungsdienst

Автор(и): Растителна защита
Дата: 12.12.2019 Брой: 12/2019



Mitte November kündigte die Europäische Kommission die Einrichtung eines Weinmarktobservatoriums an. Die neue Einrichtung wird Analysen und regelmäßige Berichte über die produzierten Mengen und die Handelsvolumina auf dem Weinmarkt bereitstellen. Zu den Aufgaben dieses europäischen Dienstes gehören auch Kurzfristprognoseberichte sowie die Aktualisierung von Preisen und Produktion im Weinbau- und Weinherstellungssektor. Regelmäßige Treffen von Wirtschaftsexperten sind vorgesehen, die in bestimmten Abständen die Lage auf dem Weinmarkt erörtern werden.

Das Observatorium deckt alle Weinsorten ab – Rotwein, Weißwein, Roséwein sowie Weine, die unter die Regelungen der geografischen Angaben fallen: Geschützte Ursprungsbezeichnung (g.U.) und Geschützte geografische Angabe (g.g.A.).

Die EU ist der größte Weinproduzent der Welt und stellt 65 % der weltweiten Produktion und 70 % der Exporte.

Solche spezialisierten Observatorien zur Beobachtung der Märkte für landwirtschaftliche Erzeugnisse gibt es seit mehreren Jahren. Bereits existieren Observatorien für Milch, Ackerbaukulturen, Fleisch und Zucker, und im Oktober 2019 wurde auch das Observatorium für den Obst- und Gemüsemarkt eingerichtet.

Ihre Hauptaufgabe besteht darin, die Wettbewerbsfähigkeit des Marktanteils der Sektoren sowohl innerhalb als auch außerhalb der Union zu verbessern.